



# Worauf Krankenhäuser beim Schritt auf das nächste digitale Level jetzt unbedingt achten sollten

Die Digitalisierung in deutschen Krankenhäusern wird durch das Investitionsprogramm im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes vom Bundesministerium für Gesundheit mit Macht vorangetrieben: Insgesamt steht eine Summe von bis zu **4,3 Mrd. Euro an Fördergeldern** zur Verfügung. Berücksichtigt werden Bedarfsanmeldungen, die nach positiver Prüfung durch die Bundesländer bis zum 31.12.2021 beim Bundesamt für Soziale Sicherung eingehen.

Die Beantragung und Inanspruchnahme der Fördermittel ist für Krankenhäuser eine freiwillige Entscheidung. Trotzdem herrscht ein gewisser Zugzwang, die Chance zu ergreifen und sich **jetzt** digital auf den Weg zu machen: Kliniken – gefördert oder nicht – müssen in vier Jahren nachweisen, dass sie gewisse digitale Mindestanforderungen bedienen. Ansonsten ist ab 2025 mit empfindlichen Strafen zu rechnen.

### MyBodyPass: Lösungen für mehrere Förderbestände

Gefördert werden u.a.

- Investitionen in bessere digitale Infrastruktur (z.B. Patientenportale)
- elektronische Dokumentation von Behandlungsleistungen
- Entwicklung von Kommunikationsverfahren bei Operationen

Nach aktuellem Stand sind die Produkte des 4D-Avatars, des digitalen Behandlungs- und Implantatpasses, Contact Tracing und weitere MyBodyPass-Produkte förderfähig. Die Softwarelösungen erfüllen sämtliche Kriterien der Fördertatbestände 2, 3, 4, 6, 10 und 11. Das Förderprogramm sieht eine 70%-ige Förderung durch den Bund und eine 30%-ige Kostenübernahme durch die Länder oder den Krankenhausträger vor.

MyBodyPass unterstützt Sie gerne im Prozess der Bedarfsanmeldung und der Erstellung der Anträge.

## Investitions- und Zukunftssicherheit

Kunden, die mit MyBodyPass zusammenarbeiten, profitieren von folgenden Punkten:

- Leichter Einstieg: Die Nutzung von Einzelanwendungen ist durch die modular angelegte Software-Architektur genauso problemlos und flexibel möglich, wie der stufenweise skalierbare Ausbau nach eigenem Bedarf.
- Zuverlässiges, stabiles System: Die Softwarelösungen werden bereits in der Entwicklungsphase den spezifischen Anforderungen der Hardware angepasst.
- Autonom oder integirert: Jede Einzelanwendung kann problemlos als Insellösung eingesetzt werden. Bei Bedarf können die Anwendungen in bestehende Systeme und Netzwerke integriert werden.



# MyBodyPass für den gesamten Behandlungsverlauf

Die Entwicklungen von MyBodyPass zielen darauf, Behandlungsverläufe zwischen ambulanten und stationären Strukturen bei maximaler Kompabilität sinnvoll und wertschöpfend zu verbinden.

Grundlage für die Optimierung der medizinischen Versorgung ist eine vollständige und korrekte Datenbasis sowie eine fortlaufende Dokumenation der Patientengesundheit. Mit dem Einsatz des 4D-Avatars und dem dazugehörigen Patientendossier liegen Informationen fälschungssicher und zu jederzeit abrufbereit vor.

MyBodyPass deckt mit seinem Produktportfolio den wertschöpfenden Gesamtprozess im Krankenhaus und ambulanten Sektor aktiv und lückenlos ab. Die fälschungssichere Eingabe und Verarbeitung von Daten bedient sich hierbei modernster KI-Methoden, um Behandlungsstrategien mit steigendem Automatisierungsgrad effizienter und sicherer zu machen.

## **Unser Knowhow**

Ärzte und Pflegepersonal verbringen aktuell durchschnittlich 40% des Arbeitstages mit administrativen Aufgaben. Oft wird daher das Thema Datenaufnahme, Dokumentation und Auswertung als zeitraubende Zusatzaufgabe wahrgenommen. De facto haben jedoch genau diese Tätigkeiten immense Auswirkungen auf die Entscheidungen vor, während und nach einer Behandlung.

MyBodyPass unterstüzt Krankenhäuser und somit das Personal bei diesen Aufgaben und unterstützt durch den intelligenten Einsatz modernster Technologien während jeder Phase des Prozesses.

Die Lösungen von MyBodyPass sind durch das laufende Krankenhauszukunftsgestz förderfähig.



### Auszug der Förderrichtlinien für das Zukunftsprogramm Krankenhäuser (KHZG)

. . .

- (2) die Einrichtung von Patientenportalen für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement, die einen digitalen Informationsaustausch zwischen den Leistungserbringern und den Leistungsempfängern sowie zwischen den Leistungserbringern, den Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach der Behandlung im Krankenhaus ermöglichen
- (3) die Einrichtung einer **durchgehenden, strukturierten elektronischen Dokumentation** von Pflege- und Behandlungsleistungen sowie die Einrichtung von Systemen, die eine automatisierte und sprachbasierte Dokumentation von Pflege und Behandlungsleistungen unterstützen
- (4) die Einrichtung teil- oder vollautomatisierter klinischer **Entscheidungsunterstützungssysteme**, die klinische Leistungserbringer mit dem Ziel der Steigerung der Versorgungsqualität bei Behandlungsentscheidungen durch automatisierte Hinweise und Empfehlungen unterstützen
- (6) die Einrichtung eines krankenhausinternen digitalen Prozesses zur Anforderung von Leistungen, der sowohl die Leistungsanforderung als auch die **Rückmeldung zum Verlauf der Behandlung der Patientinnen und Patienten in elektronischer Form mit dem Ziel ermöglicht**, die krankenhausinternen Kommunikationsprozesse zu beschleunigen
- (11) Vorhaben zur **Anpassung von Patientenzimmern an die besonderen Behandlungserfordernisse im Fall einer Epidemie**, insbesondere durch Umwandlung von Zimmern mit mehr als zwei Betten in Ein- oder Zweibettzimmer, sofern das Vorhaben zu einer entsprechenden Verringerung der Zahl der krankenhausplanerisch festgesetzten Betten führt.

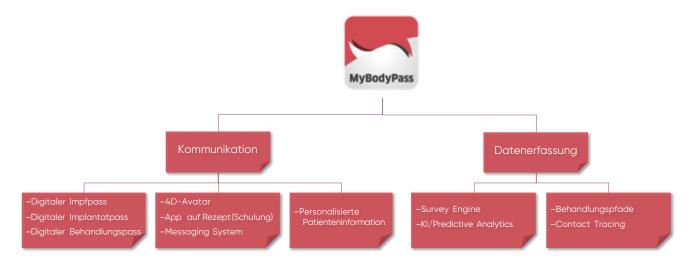
. . .



# Gesundheitsplattform - MyBodyPass

#### Förderfähig nach §19 Abs. 2 & 10

Datensicherheit und -transparenz sind Grundvoraussetzungen für die Mitgestaltung der eigenen Gesundheit. Mit MyBodyPass erhalten Patienten uneingeschränkten Zugriff auf ihre Gesundheitsdaten und entscheiden frei, mit wem sie sie teilen. Entscheidend ist hierbei eine sektorenübergreifende Kommunikation zwischen ambulantem und stationärem Bereich, die alle Aspekte einer optimalen Gesundheitsversorgung integriert. Dafür ist eine Verknüpfung analoger und digitaler Lösungen ideal. MyBodyPass bietet für alle Beteiligten im Gesundheitswesen eine digitale Plattform.



Eine **integrierte und sektorenübergreifende Versorgung** kann nur reibungslos funktionieren, wenn jede am Prozess teilhabende Person über vollständige, validierte und verifizierte Informationen verfügt. Das ist das Arbeitsprinzip von MyBodyPass: **Kommunikation und Datenerfassung** gehen miteinander einher und bedingen sich gegenseitig. Das Portfolio der MyBodyPass GmbH bedient diese beiden essentiellen Bestandteile einer optimierten Patientenversorgung perfekt.

Auf der digitalen Patientenplattform lassen sich einfache Prozesse im Bereich des **Aufnahmeprozesses** und des **Entlassmanagements** vereinfachen und automatisieren. Die Verfügbarkeit der Daten ermöglicht einen einfachen, schnellen und sicheren Datenaustausch zwischen Leistungserbringern und Leistungsempfängern, Pflege- und Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach einer Behandlung.



# Digitaler Implantat-/ Behandlungspass

#### Förderfähig nach §19 Abs. 3 & 6

MyBodyPass verfügt über eine unabhängige **Implantat-Datenbank**, in der Informationen, Dokumente und grafische Ansichten (3D Fotos) zu Implantaten aller Hersteller verfügbar sind. Patienten können sich über vergleichbare Produkte informieren, Ärzte schnell auf wichtige Informationen (z.B. OP-Anleitungen) zugreifen und Hersteller die eigenen Produkte präsentieren. Durch den Einsatz des digitalen Implantatpasses werden nicht nur alle verbauten Implantate an einem Ort verwaltet, vielmehr stehen für Patienten auch alle relevanten Informationen im Fall des Auftretens von Produktmängeln, Rückrufaktionen etc. online und in der App zur Verfügung.

Einer der wesentlichen Unterschiede zum herkömmlichen Papierausweis liegt in der Interaktion. Mittels des digitalen Implantatpasses von MyBodyPass können Patienten mit ihren Ärzten und Kliniken in Kontakt treten. Mit dem integrierten Messenger-System erreichen Ärzte ihre Patienten mühelos und können sicherheitsrelevante Informationen bspw. über Verträglichkeiten informieren. Weiterhin ist es möglich, Patienten vor und nach einer Operation/Behandlung Informationen wie z.B. einem Aufklärungsbogen zuzuschicken. Anamnesen können bequem und zeitsparend von zuhause ausgefüllt und digital übersandt werden. Kliniken profitieren demnach von einem ressourcensparenden Zeit- und Arbeitsmanagement. Zudem erhalten sie wichtige Informationen über die Behandlungen ihrer Patienten (Absicherung vor Regressansprüchen und Sicherung des Qualitätsmanagements).

Herstellern von Medizinprodukten bietet das System die Möglichkeit, die gesetzlich vorgeschriebenen Marktanalysen (**Post-Market-Surveillance**) durchzuführen und mit MyBodyPass wichtige Informationen über den Behandlungsverlauf und Produktqualität zu erhalten.









MyBodyPass App - Bereich Implantatpass



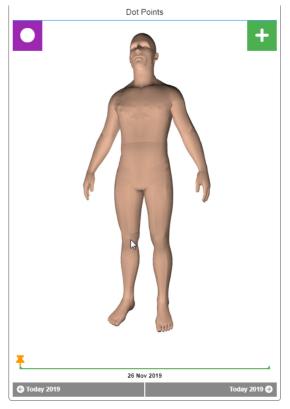
# 4D-Avatar/ Behandlungspass II

# Meine Gesundheit. Meine Daten.

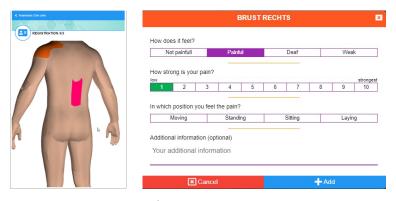
#### Förderfähig nach §19 Abs. 3 & 6

Behandlungsverläufe und Statusdaten können mittels des 4D-Avatars als digitale Lösung chronologisch und punktgenau in der MyBodyPass Gesundheitsakte erfasst werden. Der 3D-Avatar wird durch die vierte Dimension, der Zeit, zum 4D-Avatar ergänzt. Patienten können ihre täglichen Symptome, z.B. Schmerzen, Fieber, Husten mit dem neuartigen 4D-Avatar erfassen. Der Avatar zeichnet die Symptome in 45 Körperzonen auf, die typische Schmerzbereiche, Dermatome oder andere klinisch relevante Bereiche abdecken. Neben der Lokalisation von Symptomen werden auch Stärke, Typ und Dauer erfasst. Sichtbare Veränderungen (z.B. Hautveränderungen, Schwellungen) können mit Hilfe der Handykamera für das betreffende Gebiet dokumentiert werden. So können Patient und autorisierte Behandler diese Informationen anhand eines Zeitschiebers chronologisch visuell erfassen und entsprechend einordnen.

#### Behandlungsverläufe und Gesundheitsinformationen lückenlos erfassen.



4D-Avatar



Behandlungsverläufe (z.B. die Entwicklung von Schmerzen zeitlich und punktgenau erfassen.



werden, sodass med. Fachpersonal jederzeit vollständigen Informationszugriff hat.





# Digitaler Impfpass/ Digitaler Klinikpass

# Meine Gesundheit. Meine Daten.

#### Förderfähig nach §19 Abs. 2 & 11

Der digitale Impfpass wird aufgrund der aktuellen Situation verstärkt im ambulanten hausärztlichen Bereich eingesetzt. Mit dem digitalen Impfpass können alle aktuellen Covid-Impfungen, aber auch alle anderen Impfungen aus der Vergangenheit erfasst und digitalisiert werden. Die **Fälschungssicherheit** wird durch ein geschlossenes System sichergestellt: **Impfungen** und die Ergebnisse von **Antigen- & Antikörpertests** können ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal hinterlegt und verifiziert werden. Die medizinischen Daten werden von persönlichen Informationen getrennt und verschlüsselt hinterlegt. Für den Einsatz im Rahmen von **Zutrittskontrollen** wird der Pass des Verwenders gescannt – das System signalisiert über ein grünes Symbol, dass die Zugangskriterien erfüllt sind und der Zugang bedenkenfrei erfolgen kann. Optimierte Arbeitsprozesse ermöglichen somit eine einfache Handhabung mit minimalem Zeitaufwand.

1. QR Code auf Impfpass kleben



2. QR-Code Impfpass per App einscannen



Impfdaten stehen "nicht verifiziert" zur Verfügung
 QR-Code kann nur einem Account zugeordnet werden

3. Digitalen Impfpass verifizieren



Verifizierung durch ein von MyBodyPass registriertes Gerät. Zur Verifizierung wird der QR-Code plus die in der App hinterlegten persönlichen Daten angezeigt. Impfpass erhält den Status "verifiziert". Die Verifizierung kann unter "Daten anzeigen" als Button angelegt werden.

Status Verifizierung Impfpass:

Status Verifizierung Impfpass:



Die Einrichtung eines digitalen Impfpasses bzw. Klinikpasses funktioniert nach einem einfachen und zugleich sicheren Prozess: Zu Beginn wird einmalig ein neuer Pass mit Vor-, Nachnamem und Geburstdatum angelegt. Diesen fügt der Nutzer zur seiner MyBodyPass App hinzug. Nun können beliebig viele Impfungen, Schnell- oder Antigentests via Scan einfach und schnell hinzugefügt werden. Im Fall eines positiven Testergebnisses wird die testende Stelle und die Testperson via Push-Nachricht und E-Mail informiert. Die Lesegeräte zur Zutrittkontrolle zeigen umgehend ein Zutrittsverbot an.



# **Survey Engine**

Mit der Survey Engine von MyBodyPass können personalisierte Fragebögen via App oder Mail an Patienten, Mitarbeiter, Nutzer geschickt werden. MyBodyPass wertet die Umfragen unter wissenschaftlichen Fragestellungen aus und erreicht somit repräsentative Post-Market-Surveillance- und Qualitätsmanagement-Berichte. Möglicher Einsatz: Vor, während oder nach einer Behandlung können Online-Umfragen bei Patienten durchgeführt werden. Auf diese Weise können weitere Informationen zum Behandlungsablauf und dessen Optimierung gewonnen werden.

# **Predictive Analytics**

MyBodyPass ist eine offene Patientenplattform und bietet eine Vielzahl von Schnittstellen zum Im- und Export von Daten. Für Forschungs- und Entwicklungszwecke kooperiert die MyBodyPass GmbH mit starken Partnern zur Evaluation und Verbesserungen neuer wie etablierter Behandlungsmethoden. Die Bereitstellung der Daten erfolgt ausschließlich mit der Einwilligung der Patienten.

#### Förderfähig nach §19 Abs. 4 & 8



#### Förderfähig nach §19 Abs. 4



Ein Beispiel für die Zusammenarbeit mit externen Unternehmen bietet die Kooperation mit der Hochschule Fulda: Durch die Auswertung von über 2.000 Umfragebögen wurde ein neuronales Netz entwickelt, welches unter Angabe von Grobinformationen berechnen kann, inwiefern eine Behandlungsmethode bei einer Person erfolgreich anschlägt und verläuft oder nicht. Die KI ermöglicht somit eine Prognose über Erfolgschancen einer Behandlung.

# MyBodyPass GmbH

### Unternehmen

**Unternehmen** MyBodyPass GmbH

Sitz Fulda [Hauptsitz]

Hannover [Niederlassung]

Gründung 2019

Gesellschafter Dr. Bernd Hölper, Dr. Michael Eichler

**Branche** Digital Health (Softwareentwicklung für die

Gesundheitsbranche)

Partner Viridicon Ag, Hochschule Fulda, Via4Spine

GmbH, Spinal Kinetics GmbH, Zebra

**Technologies** 

Produkte Vertiprax [App auf Rezept]

Digitaler Impfpass inkl. Gatekeeper

Digitaler Implantatpass

MySafetyCheck [Contact Tracing]

4D-Avatar

**Predictive Analysis** 

Finanzierung MyBodyPass ist komplett durch die

Eigentümer finanziert

## Personen

Geschäftsführung Dr. Bernd Hölper

Dr. Michael Eichler

**Operations** Lukas Auerbach

Marketing & Sales Kerliz Hermes

Finance & Controlling Gürkan Abaci

**Datenschutz** Ulrich Alt

Harald Blum

Kontakt

MyBodyPass GmbH

Standort Fulda Maria-Ward-Str. 3

36037 Fulda

T +49 661 410 858 40 F +49 661 410 858 49

Standort Hannover

Güntherstr. 6 30519 Hannover

T +49 511 515 256 60 F +49 511 515 256 69

info@mybodypass.de

www.mybodypass.de



